

## PRESSEINFORMATION

**Datum:** 02.06.2020

### **Checkpoint Charlie: Vorwürfe gegen Investor Trockland erweisen sich als falsch**

Die Staatsanwaltschaft Berlin hat dem Immobilienentwickler Trockland mit Schreiben vom 28. Mai 2020 mitgeteilt, dass das Ermittlungsverfahren mit dem Vorwurf „Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßiger Vermögenswerte“ gegen den CEO Heskel Nathaniel und weitere Geschäftsführer „gemäß §. 170 Abs. 2 StPO eingestellt“ wurde.

„Die willkürlichen und konstruierten Vorwürfe gegen uns sind nun zweifelsfrei widerlegt worden“, erklärt Trockland CEO Heskel Nathaniel. „Trockland ist für eine konstruktive und offene Zusammenarbeit mit allen Partnern, Projektbeteiligten, Behörden und der Öffentlichkeit bekannt. Diesen uneingeschränkten und offenen Dialog haben wir auch mit der Staatsanwaltschaft Berlin geführt“, so Heskel Nathaniel.

Nach einem Zeitungsbericht und einer Anzeige hatte die Staatsanwaltschaft Berlin Hinweise der Senatsverwaltung für Justiz erhalten und nach Prüfung ein förmliches Ermittlungsverfahren eröffnet. Die strafrechtlichen Ermittlungen unter dem Aktenzeichen 241 Js 85/19 wurden am 02. Januar 2019 bekannt. Das Verfahren ist jetzt offiziell beendet.

„Wir hatten keine Zweifel, dass sich die Wahrheit durchsetzt und bedanken uns bei unseren Mitarbeitern und Partnern für ihre Unterstützung. Wir stehen gemeinsam für Ehrlichkeit, Integrität und Transparenz und vertreten diese Werte standhaft“, so Heskel Nathaniel.

#### **Trockland Management GmbH**

Hauptstrasse 27, Aufgang E  
10827 Berlin, Germany  
T +49 30 2363137-0  
E [press@trockland.com](mailto:press@trockland.com)  
[www.trockland.com](http://www.trockland.com)

#### **Ansprechpartner für die Presse**

Jessica Esser  
[j.esser@trockland.com](mailto:j.esser@trockland.com)

#### **Geschäftsführer/Managing Directors**

Daniel Avner  
Yeheskel Nathaniel  
Neophytos Stylianou